

Presse-Information

Wer hinhört, sieht mehr!

Lauschtour durch Neu-Ulm

ULM/NEU-ULM, 28. April 2023 – Das Schönste an Neu-Ulm ist der Blick auf Ulm? Das greift zu kurz, denn hier in Neu-Ulm gibt es noch viele andere attraktive Facetten zu entdecken und die ›Lauschtour‹, die neue Audio-App, gibt nun die beste Gelegenheit dazu. Mit ihr begibt sich der Nutzer auf eine digitale und audiogeführte Stadterkundung. Ab dem 28. April ist die ›Lauschtour Neu-Ulm‹ online und kann kostenlos im Google Play Store oder im AppStore heruntergeladen werden.

20 Lauschtouren gibt es als Gemeinschaftsprojekt des Destinationsmarketing Bayerisch-Schwaben bereits. Intention war und ist es, die überregional interessanten touristischen Themen der Region auf innovative Art erlebbar zu machen – für Tages- und Ausflugstouristen genauso wie für Urlaubsgäste. Nun geht in Neu-Ulm der 21. Rundgang an den Start.

Der Weg in Neu-Ulm führt unter dem Titel ›Festungs- und Donaublicke in Neu-Ulm‹ zweisprachig vom Glacis-Park mit Wasserturm über Bauwerke der Bundesfestung Ulm/Neu-Ulm und dem Schwal an der Donau bis hin zur Kirche St. Johann Baptist. An 19 Hörstationen, den sogenannten ›Lauschpunkten‹, erfährt der Nutzer viel Wissenswertes und Spannendes zu den jeweiligen Sehenswürdigkeiten. Digital immer an seiner Seite sind Experten und Persönlichkeiten aus Neu-Ulm mit entsprechenden O-Tönen, mit Geräuscheffekten und Dialektelelementen. Die Menüführung der App wurde einfach gehalten und ist barrierearm gestaltet, so dass auch Menschen mit Hör- und Sehbeeinträchtigungen das Angebot gut nutzen können.

Die Tour hat eine Länge von ca. 3,2 km und dauert gute 75 Minuten (mit Rückweg zum Ausgangspunkt etwa 1 km und 15 Minuten mehr). Start- und Endpunkt ist der Glacis-Park (Schießhausallee; Bus-Haltestelle ›Adenauerbrücke‹; Parkplätze vorhanden). Der Weg findet auf Asphalt- und Schotterwegen statt (überwiegend flaches Gelände), teils steilere Passagen und eine Treppe im Glacis-Park lassen sich umgehen.

Die Texte auf dem Schwal und zur Kirche St. Johann Baptist hat Frau Dr. Helga Gutbrod, Leiterin des Edwin Scharff Museums, eingesprochen. Außerdem sind Frau Dr. Larissa Ramscheid vom Stadtarchiv Neu-Ulm, der Gästeführer und Schauspieler Jörg Zenker und der Lauschtour-Redakteur Marco Neises zu hören. Produktionspartner ist die Firma Lauschtour Audioguides & App in Mainz.

Mehr Informationen gibt es unter <http://tourismus.ulm.de/de/entdecken/sehen-und-erleben/stadtfuerungen/stadtfuehrungen-digital/lauschtour-neu-ulm>.